

# Liebe Bewohner des Mariazeller Landes!

Der furchtbare Krieg in der Ukraine führt dazu, dass es in ganz Europa zu Fluchtbewegungen kommt. Es ist zwar davon auszugehen, dass Österreich kein bevorzugtes Zielland ist, dennoch sollten wir für einen Bedarfsfall vorbereitet sein.

Humanitäre Hilfe hat in der Steiermark lange Tradition und daher wurde eine zentrale Anlaufstelle zur Koordination eingerichtet. Auch wir möchten in dieser schwierigen Situation einen Beitrag zur Bewältigung dieser humanitären Herausforderung leisten.

Als Bürgermeister der Stadt Mariazell ergeht nun der Aufruf an die Bevölkerung des Mariazeller Landes um Unterstützung bzw. Hilfe und ich ersuche Sie um **Meldung möglicher freier Unterbringungsmöglichkeiten** (möblierte Wohnungen) an die Mailadresse **office@mariazell.gv.at** oder ab Montag, 14. März 2022 per Telefon unter der Rufnummer **03882 / 22 44-213** (Beatrice Kalteis) für die geflüchteten Bürger der Ukraine.

Gleichzeitig wurde von mir die Initiative gestartet, die geschlossene Bettenstation im Pflegeheim Mariazell des SHV Bruck-Mürzzuschlag für Frauen und Kinder zu öffnen. Verhandlungen diesbezüglich laufen auf Hochtouren. 27 Betten würden hier zur Verfügung stehen.

Leisten wir als Stadtgemeinde Mariazell einen Beitrag, um bei dieser Kraftanstrengung gemeinsam mit dem Land Steiermark ein Zeichen der Solidarität zu setzen.

Hilfe für die  
Ukraine

Ihr Bürgermeister Walter Schweighofer